

N I E D E R S C H R I F T

über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Pohlheim

Tag: 15.09.2014

Dauer: 19:30 Uhr bis 22:04 Uhr

Ort: Sitzungssaal der Stadtverwaltung Pohlheim, Ludwigstraße 33, 35415 Pohlheim

Anwesend:

Vom Haupt- und Finanzausschuss

Vorsitzender Michael Josef Lemcke

Stellv. Vorsitzender Horst Biadala

STV Peter Alexander

STV Eckart Hafemann

STV Hans Happel

STV Reiner Leidich

STV Hartmut Lutz

für STV Gabriel Agirman

STV Horst Schlesinger

STV Ewald Seidler

STV Horst-Erich Stumpf

Von der Stadtverordnetenversammlung

Stadtverordnetenvorsteher Jakob Ernst Kandel

Stellv. STV-Vorsteher Fabian Schäfer

bis TOP 11

Stellv. STV-Vorsteher Udo Schöffmann

Vom Magistrat

Bürgermeister Karl-Heinz Schäfer

Stadtrat Tobias Slenczek

ab TOP 6

Schriftführerin

VA Bianca Krieb

Entschuldigt:

Vom Haupt- und Finanzausschuss

STV Gabriel Agirman

Von der Stadtverordnetenversammlung

Stellv. STV-Vorsteher Karl-Rainer Philipp

Stellv. STV-Vorsteher Klaus Sommer

Vom Magistrat

Erste Stadträtin Anja Sames-Postel

Stadtrat Matthias Jung

Stadtrat Dr. Michael Mautner

Stadträtin Kristiane Neuhoff

Stadtrat Nohman Nohman

Stadtrat Reinhard Peter

Stadtrat Arno Schäfer

Stadträtin Sabine Scheele-Brenne

Stadtrat Reimar Stenzel

TAGESORDNUNG:

- | | | |
|----------|---|-------------------|
| TOP 1 | Eröffnung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit | |
| TOP 2 | Feststellung der Niederschrift vom 21.07.2014 | |
| TOP 3 | Antrag der CDU-Fraktion vom 9. Juli 2014 zur Außen-sportanlage für die Adolf-Reichwein-Schule | A-275/2011-2016 |
| TOP 4 | Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 4. Juli 2014, eingegangen am 9. Juli 2014, zur Außen-sportanlage für die Adolf-Reichwein-Schule | A-276/2011-2016 |
| TOP 5 | Antrag der CDU-Fraktion vom 14. Juli 2014 zur Instand-haltung von gepflasterten Flächen im öffentlichen Raum | A-282/2011-2016 |
| TOP 6 | Antrag der CDU-Fraktion vom 20. August 2014 zur Überprüfung der Gebührensenkung beim Wasser und Abwasser für 2015 | A-284/2011-2016 |
| TOP 7 | Antrag des Stadtverordneten Fabian Schäfer vom 4. September 2014 zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Pohlheim | A-290/2011-2016 |
| TOP 8 | 1. Änderungssatzung zur Satzung des Eigenbetriebes Wasserwerke Pohlheim | STV-285/2011-2016 |
| TOP 9 | Ehrungen von Mandatsträgern für langjährige parlamen-tarische Tätigkeiten | STV-286/2011-2016 |
| TOP 10 | Mitteilungen | |
| TOP 11 | Anfragen | |
| TOP 11.1 | Anfrage 1 | |

In dieser Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport wurde auch ein gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen vorgelegt.

Es besteht auch im Haupt- und Finanzausschuss Einvernehmen, über den neu vorgelegten Antrag der Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen abzustimmen.

Der Antrag hat folgenden Wortlaut:

„Der Magistrat wird beauftragt, unverzüglich mit dem Landkreis Gießen als Schulträger Verhandlungen zur Realisierung der Außensportanlage an der ARS aufzunehmen.

Grundlage der Gespräche ist der vorliegende Vorentwurf aus dem Jahre 2010 mit seinen 3 Varianten. Dabei ist auch zu untersuchen, inwieweit eine abgespeckte Form der Planung den Belangen der ARS gerecht werden kann.

Synergien mit der Limesschule sind ebenso zu berücksichtigen wie die Einbindung von Vereinen.

Fördermittel sind beim Land zu beantragen.

Es muss deutlich herausgestellt werden, dass die Anlage vom Landkreis als Schulträger geplant und gebaut wird.

Gleichfalls ist in den Verhandlungen darauf hinzuweisen, dass die Stadt Pohlheim bereit ist, das Baugrundstück kostenfrei zur Verfügung zu stellen und zusätzlich bereit ist, einen Bauzuschuss zu leisten.

Dafür ist sicherzustellen, dass nach dem Bau der Anlage die Pohlheimer Sportvereine die Anlage außerhalb des Schulsports kostenfrei nutzen können.“

Bürgermeister Schäfer beantragt, im vorletzten Abschnitt „zusätzlich“ zu streichen. Der Absatz erhält damit folgenden Wortlaut:

Gleichfalls ist in den Verhandlungen darauf hinzuweisen, dass die Stadt Pohlheim bereit ist, das Baugrundstück kostenfrei zur Verfügung zu stellen und bereit ist, einen Bauzuschuss zu leisten.

Über den gemeinsamen Antrag der Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen mit der beantragten Änderung durch Bürgermeister Schäfer wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

9 Ja-Stimmen

1 Enthaltung

**TOP 4 Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 4. Juli 2014, eingegangen am 9. Juli 2014, zur Außensportanlage für die Adolf-Reichwein-Schule
Vorlage: A-276/2011-2016**

Die Tagesordnungspunkte 3 und 4 werden gemeinsam behandelt.

Dem Haupt- und Finanzausschuss liegt folgender Antrag der CDU-Fraktion vom 09.07.2014 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

3. Der Kreis als Schulträger wird aufgefordert dafür Sorge zu tragen, dass die Planungen für eine Außensportanlage der Adolf-Reichwein-Schule unverzüglich aufgenommen werden, um die Anlage zu realisieren.
Die Stadtverordnetenversammlung weist darauf hin, dass für diese Maßnahme im Haushalt 100.000 € als Investitionszuschuss an den Kreis eingestellt wurden.
4. Der Schule, den Kindern und Eltern, sowie den örtlichen Vereinen ist Klarheit über die Realisierung der Baumaßnahme zu verschaffen. Dazu wird der Kreis um eine unmissverständliche Auskunft darüber ersucht, wann eine Außensportanlage umgesetzt wird und welche „Unterstützung/Kofinanzierung“ dazu von der Stadt Pohlheim erwartet wird.“

Dieser Antrag wurde in der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport am 09.09.2014 zurückgezogen.

In dieser Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport wurde auch ein gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen vorgelegt.

Es besteht auch im Haupt- und Finanzausschuss Einvernehmen, über den neu vorgelegten Antrag der Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen abzustimmen.

Der Antrag hat folgenden Wortlaut:

„Der Magistrat wird beauftragt, unverzüglich mit dem Landkreis Gießen als Schulträger Verhandlungen zur Realisierung der Außensportanlage an der ARS aufzunehmen.

Grundlage der Gespräche ist der vorliegende Vorentwurf aus dem Jahre 2010 mit seinen 3 Varianten. Dabei ist auch zu untersuchen, inwieweit eine abgespeckte Form der Planung den Belangen der ARS gerecht werden kann.

Synergien mit der Limesschule sind ebenso zu berücksichtigen wie die Einbindung von Vereinen.

Fördermittel sind beim Land zu beantragen.

Es muss deutlich herausgestellt werden, dass die Anlage vom Landkreis als Schulträger geplant und gebaut wird.

Gleichfalls ist in den Verhandlungen darauf hinzuweisen, dass die Stadt Pohlheim bereit ist, das Baugrundstück kostenfrei zur Verfügung zu stellen und zusätzlich bereit ist, einen Bauzuschuss zu leisten.

Dafür ist sicherzustellen, dass nach dem Bau der Anlage die Pohlheimer Sportvereine die Anlage außerhalb des Schulsports kostenfrei nutzen können.“

Bürgermeister Schäfer beantragt, im vorletzten Abschnitt „zusätzlich“ zu streichen. Der Absatz erhält damit folgenden Wortlaut:

Gleichfalls ist in den Verhandlungen darauf hinzuweisen, dass die Stadt Pohlheim bereit ist, das Baugrundstück kostenfrei zur Verfügung zu stellen und bereit ist, einen Bauzuschuss zu leisten.

Über den gemeinsamen Antrag der Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen mit der beantragten Änderung durch Bürgermeister Schäfer wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:**Einstimmig beschlossen**

9 Ja-Stimmen

1 Enthaltung

**TOP 5 Antrag der CDU-Fraktion vom 14. Juli 2014 zur Instandhaltung von gepflasterten Flächen im öffentlichen Raum
Vorlage: A-282/2011-2016**

Dem Haupt- und Finanzausschuss liegt folgender Antrag der CDU-Fraktion vom 14.07.2014 vor:

„Die Stadtverordneten möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten dafür Sorge zu tragen, dass die öffentlichen Pflasterflächen in allen Pohlheimer Stadtteilen einer regelmäßigen Überprüfung auf ihre Verkehrssicherheit unterzogen werden. Soweit Schäden festgestellt werden, sind diese unverzüglich zu beseitigen.

Die Stadtverordnetenversammlung regt die Erstellung eines Planes zur regelmäßigen Nachsandung der Pflasterflächen an, weil nach Meinung von Experten dadurch deren Haltbarkeit signifikant verlängert werden kann.“

Die CDU-Fraktion ändert den Antrag wie folgt:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten dafür Sorge zu tragen, dass die öffentlichen Pflasterflächen in allen Pohlheimer Stadtteilen einer regelmäßigen Überprüfung auf ihre Verkehrssicherheit unterzogen werden.

Die Stadtverordnetenversammlung regt die Erstellung eines Planes zur regelmäßigen Nachsandung der Pflasterflächen an.“

Über den geänderten Antrag wird wie folgt abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:**Mit Stimmenmehrheit beschlossen**

4 Ja-Stimmen

3 Nein-Stimmen

3 Enthaltungen

**TOP 6 Antrag der CDU-Fraktion vom 20. August 2014 zur Überprüfung der Gebührensenkung beim Wasser und Abwasser für 2015
Vorlage: A-284/2011-2016**

Dem Haupt- und Finanzausschuss liegt folgender Antrag der CDU-Fraktion vom 20.08.2014 vor:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

- a) Die Verwaltung wird beauftragt eine Gebührenkalkulation für den Zeitraum ab dem 01.01.2015 für den Bereich Wasser und Abwasser erstellen zu lassen und dabei die

I.

§ 11 - Personalangelegenheiten - erhält folgende Fassung:

§ 11
Personalangelegenheiten

- (1) Der Betriebsleiter und die beim Eigenbetrieb beschäftigten Bediensteten werden unbeschadet des Abs. 2 nach Anhörung der Betriebskommission vom Magistrat als Bedienstete der Stadt eingestellt, angestellt, befördert und entlassen.
- (2) Der Bürgermeister ist Dienstvorgesetzter aller Bediensteten des Eigenbetriebes.
- (3) Die Dienstanweisungen und Hausverfügungen der Stadt gelten auch für den Betriebsleiter und die sonstigen Mitarbeiter des Eigenbetriebes.
- (4) Soweit und solange der Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke (ZMW) die Betriebs- und Geschäftsbesorgung des Eigenbetriebes Wasserwerke Pohlheim wahrnimmt, erfolgt die Einstellung, Anstellung, Beförderung und Entlassung des Betriebsleiters abweichend von Absatz 1 durch den Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke (ZMW).

II.

Die 1. Änderungssatzung zur Satzung des Eigenbetriebes Wasserwerke Pohlheim tritt rückwirkend zum 1. Juli 2014 in Kraft.

Pohlheim, _____

Der Magistrat der Stadt Pohlheim
Schäfer
Bürgermeister“

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
7 Ja-Stimmen
3 Enthaltungen

**TOP 9 Ehrungen von Mandatsträgern für langjährige parlamentarische Tätigkeiten
Vorlage: STV-286/2011-2016**

STV Biadala lehnt die Ehrung, wie aufgeführt für 30 Jahre, ab und weist daraufhin, dass er bereits vor 5 Jahren für 30 Jahre parlamentarische Tätigkeit geehrt wurde.

Bürgermeister Schäfer sagt Überprüfung durch das Haupt- und Personalamt zu.

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, der Stadtverordnetenversammlung zu empfehlen, den vorgeschlagenen Ehrungen, wie in der Vorlage aufgeführt in Abänderung der Jahre für Horst Biadala, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

TOP 10 Mitteilungen

Keine.

TOP 11 Anfragen

TOP 11.1 Anfrage 1

STV Alexander fragt nach dem Sachstand der Eröffnungsbilanz.
Bürgermeister Schäfer teilt mit, dass die Revision derzeit noch prüfe.

Es folgt eine Sitzungsunterbrechung von 20:47 – 21 Uhr.

TOP 12 Infrastrukturelle Maßnahmen

Die Nicht-Öffentlichkeit wird hergestellt.

Der Bürgermeister berichtet zur Breitbandthematik ausführlich unter Darlegung der Handlungsoptionen. Er bittet die Fraktionen um Beratung. Gleichzeitig kündigt er eine Antragstellung wegen des Betrauungsaktes für die anstehende Stadtverordnetenversammlung an.

Die Verfügung des RP Gießen wird dem Protokoll beigefügt.

Der Vorsitzende

Schriftführerin

gez. Michael Lemcke
Ausschussvorsitzender

gez. Bianca Krieb

Anlage

Ausschnitte angefertigt am: Kopiert und verteilt am: Festgestellt am:
